



Antrag an den BA 21 Pasing-Obermenzing für die Sitzung am 02.07.2024

Errichtung eines absoluten Halteverbots vor der Ampel Agnes-Bernauer-Straße, stadtauswärts

Antrag:

Der BA 21 beantragt bei der Landeshauptstadt München die Errichtung eines absoluten Halteverbots vor der Ampel Agnes-Bernauer-Straße / Lohensteinstraße stadtauswärts auf der rechten Fahrspur ab der letzten Einfahrt vor der Ampel zur Entlastung der Kreuzungssituation.

Begründung:

Die einspurige Zufahrt zur Ampel führt in Hauptverkehrszeiten immer wieder zu erheblichen Verzögerungen, die dadurch entstehen, dass die Rechtsabbieger durch Fahrzeuge, die bis zum Haltestreifen geparkt sind, aus der Geradeausspur heraus abbiegen müssen und so eine Belastung für die Ampel entsteht. Die Abmarkierung des Seitenstreifens für Parkplätze endet bereits vorher.

Ein absolutes Halteverbot ab der letzten Einfahrt bis zum Haltestreifen würde die Situation klären und das Parken verhindern. Die Rechtsabbieger könnten so über die rechte Spur abbiegen.



Blick von der Kreuzung nach Osten



Situierung des geforderten Halteverbots
(<https://app.muenchen.de/stadtplan/>)

Dr. Constanze Söllner-Schaar
Fraktionssprecherin

Franziska Messerschmidt
2. Stellvertr. BA-Vorsitzende